

Schauspieler zu Gast an der RBG

Walter Sittler kommt
zu Unesco-Filmprojekt

Hildesheim. Regisseurin Sigrid Klausmann und ihr Mann Walter Sittler werden am Tag der Kinderrechte, 1. Juni, Gäste der Robert-Bosch-Gesamtschule (RBG) sein. Schauspieler Sittler ist spätestens seit seinen Auftritten in der Sitcom „Nikola“ sowie den Serien „girl friends“ und „Der Kommissar und das Meer“ einem Millionenpublikum bekannt.

Hintergrund des Besuches ist die Vorführung von Filmen von Sigrid Klausmann zum Tag der Kinderrechte. Neben dem Dokumentarfilm „Nicht ohne uns“ sollen weitere Dokumentarfilm-Episoden der Reihe „199 kleine Held*innen“ gezeigt werden. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch mit den anwesenden Filmemachern. Die Veranstaltung geht von 18 bis 21 Uhr – allerdings lediglich für geladene Gäste.

„199 kleine Held*innen“ ist ein weltumspannendes Filmserienprojekt unter der Schirmherrschaft der Deutschen Unesco-Kommission. Die RBG ist Unesco-Projektschule und widmet sich in diesem Jahr verstärkt dem Thema Frieden. Der Filmabend ist Teil dessen. Die Veranstaltung wird von den Schulkino-wochen Niedersachsen unterstützt.

Sigrid Klausmann ist nicht zum ersten Mal zu Gast an der RBG: Die Filmemacherin war auch beim Auftakt des Toleranzfestivals 2019 dabei. *cha*



**Regisseurin Sigrid Klausmann und
ihr Mann Walter Sittler.** FOTO: DPA